



Der Zukunft zuliebe

Den Alltag nachhaltig für unsere Enkel
leben

Stift St. Georgen/L.

1.10.2019

... die großen Ziele der Welt mit den eigenen
verschmelzen ... (Alfred Strigl)



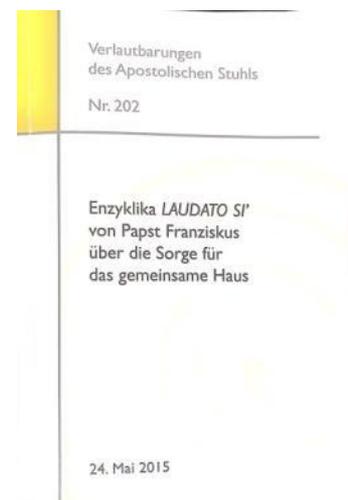
... und den Alltag für unsere Enkel nachhaltig
leben ...



Ablauf

- 1) Die „Heilige Allianz“
2015 – Vatikan und
UNO
- 2) Thema Klimaschutz
und CO₂
- 3) CO₂ Fußabdruck
- 4) Tools
- 5) Lebensstil
- 6) Zusammenfassung,
Anfragen, Vertiefung

2015 – „heilige Allianz“ und die Folgen



UN: Sustainable Development Goals – Agenda 2030

;-) „Heilige Allianz“ Vatikan und UNO

Enzyklika LAUDATO SI' Papst Franziskus

2016: Nachhaltigkeitsleitlinien der Kath.-Kirche-Kärnten

Nachhaltigkeitsleitlinien der Kath. Kirche Kärnten

- Energie
- Mobilität
- Liegenschaften
- Beschaffung
- Lebensstil
- Umweltbildung
- Schöpfung feiern im Kirchenjahr

Ziel:

*Nachhaltige Gestaltung
(Ökologisierung) der
Wirtschaftsleistung der
Kirche:*

*Die Umwegrentabilität
der Kirche ist auch eine
Umweltrentabilität*



Nachhaltigkeitsbericht Stift St. Georgen



TRIGOS 2007

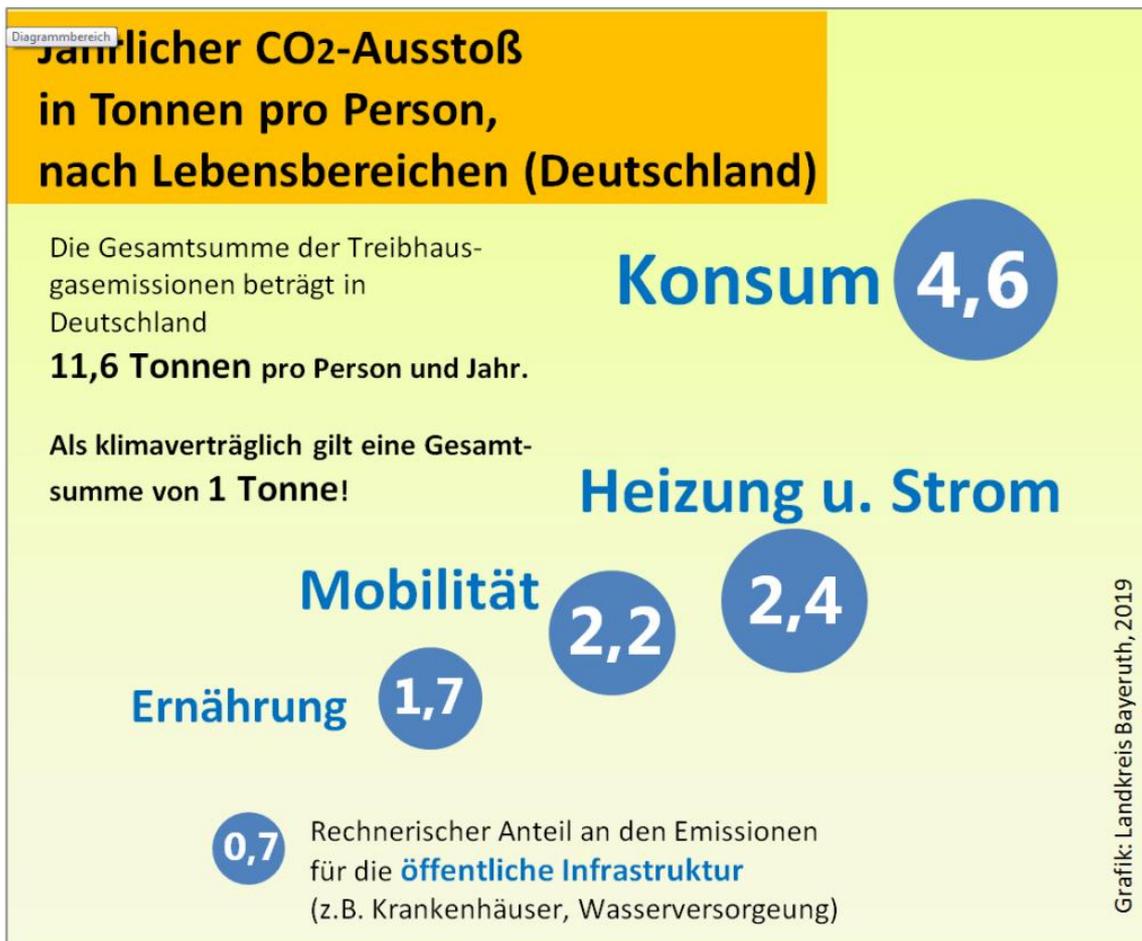
„zukunftsfähig & enkeltauglich“ Nachhaltigkeitsbericht 2012

Handlungsfelder:

1. Führung und Gestaltung
2. Markt
3. Mitarbeiter/innen
4. Umwelt
5. Gesellschaft
6. Spiritualität

CO₂-Bilanz, klimaneutrale Veranstaltung

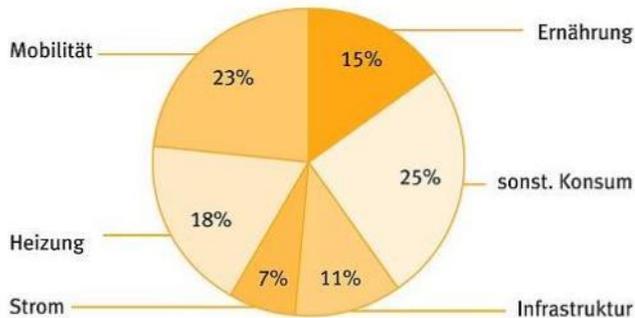
CO₂-Fußabdruck



Treibhausgase – CO₂

Etwas mehr als elf Tonnen Treibhausgase gehen jährlich auf das CO₂-Konto jedes Deutschen. Für etwa 1,1 Tonnen davon kann der Einzelne nichts – das ist der deutschlandweite Grundstock; diesen Teil der Emissionen verursacht der Staat, er fällt zum Beispiel für Infrastruktur an.

CO₂-Pro-Kopf-Emissionen Deutschland:



Quelle: ifeu

ifeu/klima-sucht-schutz.de

Dennoch bleiben fast zehn Tonnen pro Person. 40 Prozent davon sind die Folgen unserer Ernährung und unseres Einkaufsverhaltens. Aber was ist eigentlich besonders klimaschädlich? Ein ganz normaler deutscher Tagesablauf:



Beispiel: Klimakollekte

CO2 VERMEIDEN - REDUZIEREN – KOMPENSIEREN

- Die Klima-Kollekte unterstützt Sie, klimafreundlich zu handeln und so die Schöpfung zu bewahren.
- Ihre Emissionen berechnet die Klima-Kollekte kostenlos und berät Sie zu Reduktionsmöglichkeiten. Verbleibende Emissionen können Sie über Projekte der Klima-Kollekte im Bereich erneuerbare Energien und Energieeffizienz ausgleichen. Die unabhängige Stiftung Warentest hat in der Anfang 2018 erschienen Untersuchung "Freiwillige CO₂-Kompensation" die Klima-Kollekte mit dem Qualitätsurteil "sehr gut" ausgezeichnet.



- <https://klima-kollekte.at/>
- <https://klima-kollekte.at/co2-rechner/>
- vermeiden – reduzieren – kompensieren

Berechnungen – CO2 Rechner

Fahrzeuge

https://co2.myclimate.org/de/car_calculators/new?gclid=EAlaIQobChMIlychZvsTu5AIV0KiaCh3EWwbAEAAAYASABEgK9K_D_BwEAllgemein,

Nahrung, privat, wohnen

http://www.naturefund.de/erde/co2_rechner.html

<https://www.co2-rechner.at/#/start> (Hofer)

KANZIAN ENGINEERING & CONSULTING GmbH

Smartphone:

- Android – Mein CO2-Fußabdruck – gratis
- IOS – CO2-Rechner - € 2,99 – sehr umfassend

Kompensation



<https://www.zukunftswerk.org/>



Eine CO2-Bilanz



CO2-Emissionsbilanz

Unternehmen: BISTUM GURK - Stift St. Georgen am Längsee - Körperschaft des öffentlichen Rechts
 Sitz: St. Georgen am Längsee
 Land: Österreich
 Geschäftsjahr: 2016

Erstellt am: 15.03.2018
 Erstellt von: Heinz Sares
 E-mail: heinz.sares@zukunftswerk.org
 Telefon: 0043 664 4669903

Zukunftswerk eG
 Sitz: Achheimstraße 3 D-82319 Starnberg
 +49 8151 6500128 info@zukunftswerk.org www.zukunftswerk.org
 Eingetragen beim Amtsgericht München - Genossenschaftsregister - unter GnR 2604
 Vorstände der Genossenschaft: Alexander Rossner, Heinz Sares

CO2-Emissionsbilanz in der Übersicht

Die Ergebnisse der CO2-Emissionsberechnung des Unternehmens gehen aus der nachfolgenden Tabelle hervor, die nach den Scopes des Greenhouse Gas Protocols eingeteilt ist.

Scope	Emissionsquelle	CO2e(t)	%
Scope 1	Stationäre Verbrennung	92,3	20,78%
	Kältemittel	0,0	0,00%
	Unternehmensfuhrpark	9,4	2,12%
	Scope 1	101,8	22,90%
Scope 2	Strom	0,0	0,00%
	Fernwärme	0,0	0,00%
	Scope 2	0,0	0,00%
Scope 3	Anfahrt der Mitarbeiter zum Arbeitsplatz	62,8	14,13%
	Geschäftsreisen/Referentenanreisen	11,1	2,50%
	Wasser und Abwasser	3,3	0,74%
	Papier	7,5	1,68%
	Abfall	1,2	0,28%
	Indirekte Emissionen durch Energieverbrauch	50,3	11,32%
	An- und Abreise von Lieferanten und Dienstleistern	3,6	0,81%
	Verpflegung gesamt	202,9	45,65%
Scope 3	342,6	77,10%	
Gesamt		444,4	100,00%

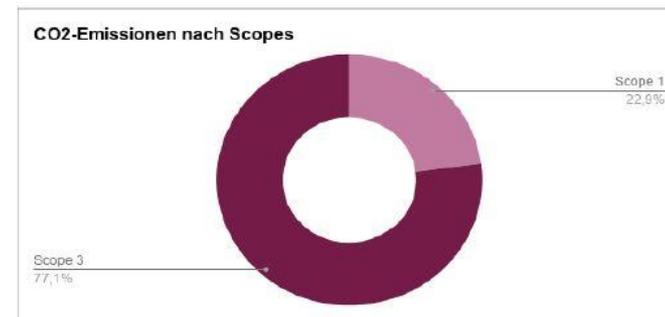


Abbildung 1: Prozentuale Verteilung der CO2-Emissionen nach Scopes

Nachhaltigkeitsleitlinien der Kath. Kirche Kärnten

- Energie
- Mobilität
- Liegenschaften
- Beschaffung
- Lebensstil
- Umweltbildung
- Schöpfung feiern im Kirchenjahr

Ziel:

*Nachhaltige Gestaltung
(Ökologisierung) der
Wirtschaftsleistung der
Kirche:*

*Die Umwegrentabilität
der Kirche ist auch eine
Umweltrentabilität*

„Säulen“ für die Strategie, das Projekt

- Kerngeschäft –
- Stakeholderanalyse, -befragung (extern, intern / MA)
- Wesentlichkeit (Wesentlichkeitsmatrix)
- Leitsätze: Abgleich z.B. mit CO2, ISO, EMAS, GRS, ... andere Systeme. Auch damit zu tun, was ich mit dem Ergebnis anfangen will. Stellschrauben
- Integration
- Umsetzung
- Evaluierung

Lifestyle?

<https://www.flihtadar24.com/49.7,-0.57/6>



Footprint.at



Das „Gute Leben“ mit fairem Fußabdruck

Eine nennenswerte Reduktion des persönlichen Footprints erfordert das Verstehen der „5-F Regel“

+ Fliegen – besser nie!

→ Eine dramatische Verringerung der Lebens-Flugkilometer!

+ weniger Fleisch und tierische Produkte!

→ Eine deutliche Verringerung der konsumierten Menge, soviel wie möglich aus Bio-Landbau, jahreszeitgerechte Produkte bevorzugen!

+ weniger Fahren mit dem Auto!

→ Eine Reduktion der zurückgelegten Strecken, langsamer, nie alleine und möglichst bald elektrisch mit Sonnenstrom!

+ Wohnen wie im Fass!

→ kleiner, gut gedämmt, teilen in Wohngemeinschaften, erneuerbare Energie, langlebige Produkte, öffentlich erreichbar!

+ Freude an einem zukunftsfähigen Lebensstil!

→ Genieße das gute Gefühl, nicht auf Kosten anderer zu leben!
Genieße mehr Zeit, mehr Freunde, mehr Freude, mehr Wissen, mehr Weisheit, mehr Spaß

– genieße das **bessere Leben!**

Alle anderen persönlichen Maßnahmen sind selbstverständlich willkommen und können in der Summe nützlich sein, bleiben aber ohne die grundsätzlichen Veränderungen bei den 5-F nur der sprichwörtliche Tropfen auf dem heißen Stein.

Für eine zukunftsfähige Gesellschaft sind neben den persönlichen Schritten unbedingt auch grundsätzliche Veränderungen in den wirtschaftlichen und gesellschafts-politischen Rahmenbedingungen erforderlich. (u.a forcierte Energiewende, Ökologisierung des Steuersystems, Ressourcen-Deckelungen und Zertifikate, bedingungsloses Grundeinkommen, allgemeine Entschleunigung (Halbtags-Gesellschaft), mehr „Global Governance“, zugleich mit mehr lokaler Selbstbestimmung

Plattform Footprint, Sobieskigasse 37/6, 1100 Wien ZVR: 367061912



Holz ist genial

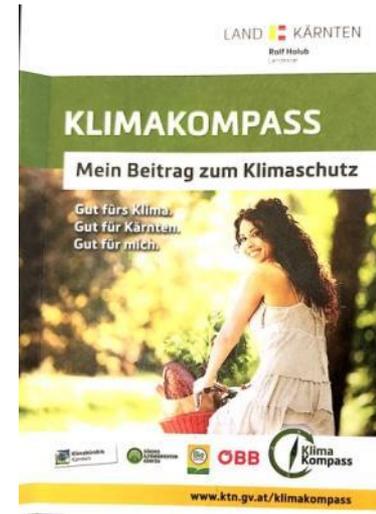
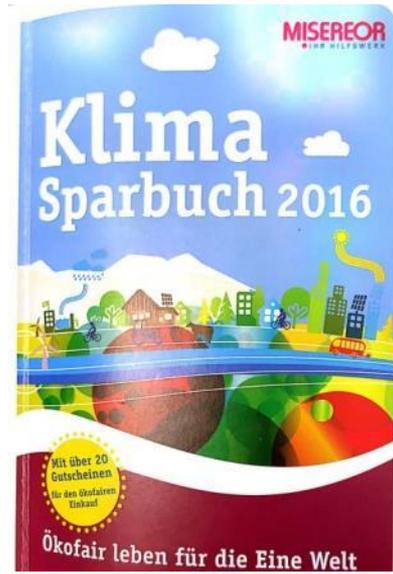
- <https://www.holzistgenial.at/blog/alle-40-sekunden-waechst-ein-holzhaus-nach/>

Lebensstil

Challenge

- <https://eingutertag.org/de/>
- Ein guter Tag hat 100 Punkte = 6,8 Kg CO₂ Eq = 2,5 t M/J

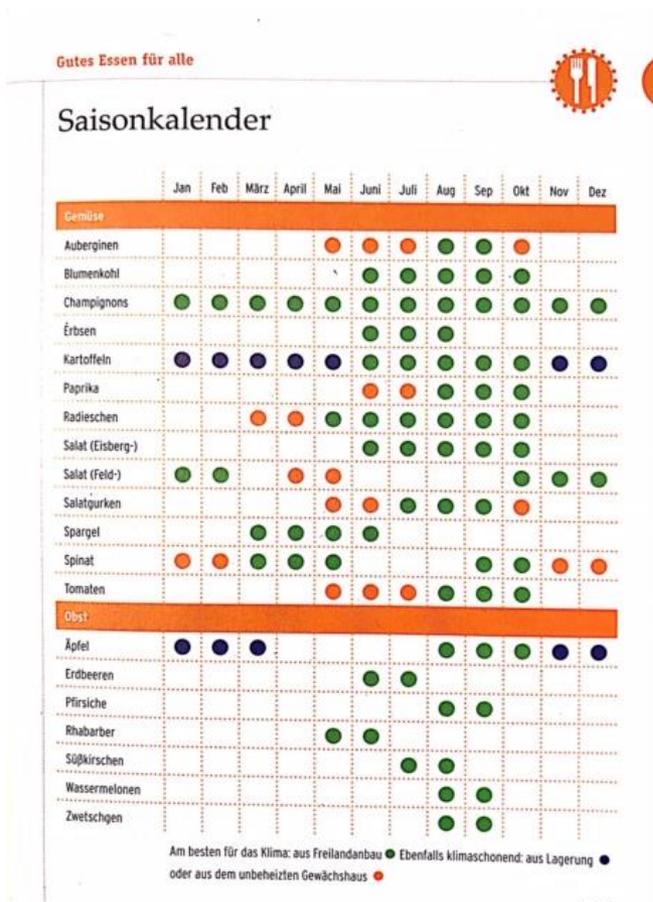
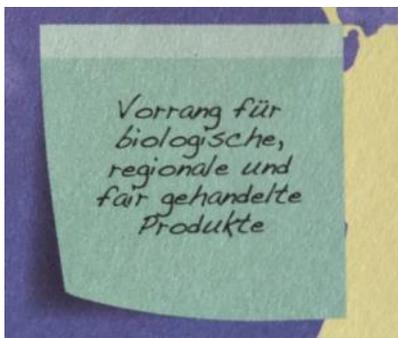
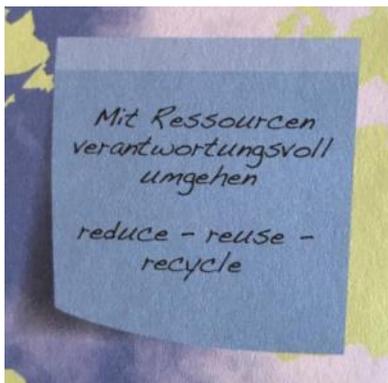
Kleine Hilfen



01.10.2019

Dr. Franz Schils – Bildungshaus Stift St.
Georgen a.L.

Kleine Schritte?!



Die (anti) Shopping-Liste

Bevor du irgendetwas Neues kaufst, schau, ob du noch eines der folgenden Dinge tun kannst...

1. Reparieren
2. Ohne auskommen
3. Aus zweiter Hand-kaufen
4. Selber bauen
5. Heranzüchten
6. Ausleihen
7. Eintauschen
8. Wiederverwenden (Recycling)
9. Abfall veredeln (Upcycling)
10. Abfall verwerten

TZM zeitgeistmovement.de THE STORY OF STUFF PROJECT storyofstuff.org

... keine Angst ...

- ... vor Banalitäten.
- Jeder Schritt ist besser als keiner!



Zusammenfassung

Franz Josef Radermacher:

„Nachhaltigkeit und Wohlstand für 10 Milliarden Menschen sind zu erreichen durch ein grünes, inklusives Wachstum ... Voraussetzung ist allerdings eine adäquate Global Governance, ...“

Es gibt nichts Gutes, außer: Man tut es! (E. Kästner)





Herzlichen Dank für die
Aufmerksamkeit!

Nützliche Links

- Forum Umweltbildung: <https://www.umweltbildung.at/startseite.html>
 - Co2
 - Forum Umweltbildung <https://co2-rechner.at/#/start>
 - Bundesministerium f. Nachhaltigkeit u Tourismus: <https://www.bmnt.gv.at/umwelt.html>
 - Solidarität, Ökologie und Lebensstil <https://nachhaltig.at/>
 - Referat für Schöpfungsverantwortung KKK: <https://www.kath-kirche-kaernten.at/dioezese/organisation/C370823>
 - Umweltbundesamt (D): https://uba.co2-rechner.de/de_DE/
 - https://austria.myclimate.org/de/offset_further_emissions
 - Nahrung, privat, wohnen
 - http://www.naturefund.de/erde/co2_rechner.html
 - <https://www.co2-rechner.at/#/start> (Hofer)
 - <https://www.flightradar24.com/49.7,-0.57/6>
 - <https://eingutertag.org/de/>
 - Greenpeace – Gütezeichenführer: [https://secured-static.greenpeace.org/austria/Global/austria/fotos/Presse/G%C3%BCtezeichenreport ZeichenTricks Final.pdf](https://secured-static.greenpeace.org/austria/Global/austria/fotos/Presse/G%C3%BCtezeichenreport_ZeichenTricks_Final.pdf)
- Konsumratgeber: <https://ratgeber.greenpeace.at/konsum-ratgeber/>